

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Moritz Wiechern (KV Berlin-Reinickendorf)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 512 bis 514 einfügen:

eine optimale Versorgung erhalten, statt lange und aufwendig nach Behandlungsterminen zu suchen und darauf zu warten. Hierzu gehören auch geflüchtete Menschen. Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass auch geflüchtete Menschen direkt den Zugang zu einer umfänglichen Gesundheitsversorgung haben, und nicht wie bisher einen stark beschränkten und mit hohen Hürden verbundenen Zugriff in den ersten 18 Monaten ihres Aufenthaltes in Deutschland.

Deshalb wollen wir die Primärversorgung insbesondere durch Hausärzt*innen stärken, um eine bessere

Begründung

Die aktuellen Regelungen durch das Asylbewerberleistungsgesetz sind diskriminierend. Wir schließen diese Menschen vor nötigen Behandlungen vor extreme Bürokratische Hürden oder ganz aus.

weitere Antragsteller*innen

Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Tariq Kandil (KV Berlin-Reinickendorf); Isabella Emilia Sophia Mc Nicol (KV Wetterau); Martin Lüdders (KV Bochum); Mimont Bousroufi (KV Bonn); Annkatrin Esser (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Peter Windsheimer (KV Berlin-Reinickendorf); Johnny Stengel (KV Hamburg-Nord); Vincent Lohmann (KV Krefeld); Shirin Kreße (KV Berlin-Mitte); Michael Deimel (KV Bremen-Nordost); Marcus Schmitt (KV Frankfurt); Paul Rainer Pansky (KV Düsseldorf); Lukas Schirmer (KV Düsseldorf); Santiago Rodriguez Salgado (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Irina Prüm (KV Leverkusen); Dennis Nawrot (KV Gelsenkirchen); Sabine Schwöbel-Lehmann (KV Darmstadt-Dieburg); Jasper Hahn (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); sowie 35 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.